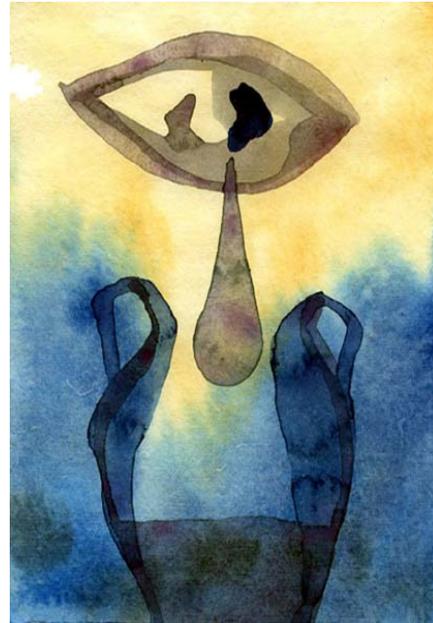


Und plötzlich ist alles anders.

unsere Trauer braucht
viel Zeit,
einen Platz,
mit-Menschen...



Wenn Eltern um ihr Kind trauern.

Der Tod (m)eines Kindes ist gegen die natürlichen Abläufe und die Trauer deshalb anders. Das Umfeld weiß oft nicht, wie es reagieren soll – nach einer Zeit ist es für viele eh schon lange her – und mir tut es noch so weh.

Der Schmerz kommt oft hinterrücks und ich habe Angst mich zu verlieren. Ist meine Trauer noch normal? Darf ich wieder lachen? Gehört dieser Schmerz jetzt immer zu mir?
Ich will mein Kind nicht vergessen!

An diesem Wochenende sprechen wir über unsere Kinder, über den Tod, die Trauer aber auch über die schönen Erinnerungen.

Wir werfen einen Blick in die Zukunft. Wir beschäftigen uns mit unseren veränderten Familien und dem was Halt und Kraft geben kann. Manches werden wir ausprobieren.

Wir lernen Menschen kennen, die auch auf dem ungewollten Weg durch die Trauer um ihr Kind sind.

*„Lange saßen sie dort
und hatten es schwer,
doch sie hatten es
gemeinsam schwer
und das war ein Trost.
Leicht war es trotzdem nicht.“*



Aus: „Die Brüder Löwenherz“ von Astrid Lindgren

Termin:

Freitag, 25. Oktober um 17.00 Uhr bis Sonntag 27. Oktober um 12.00 Uhr

Ort: Klostersaal Viktorsberg mit Unterbringung im Hotel Viktor

Kosten: Seminar: mit Vorarlberger Familienpass:

Pro Person: € 200,-- € 140,--



Für Paare: € 350,-- € 250,--



Inklusive Materialbeitrag und Brötchen-Jause am Freitagabend, kleine Snacks in den Pausen und am Samstag nach der Abendeinheit.

Unterkunft und Verpflegung:

Einbettzimmer: € 126,-- pro Person

Doppelbettzimmer: € 123,-- pro Person

(= 2 Nächte: 1x Vollpension am Samstag und 1x mit Frühstück am Sonntag)

Was am Wochenende noch für Kosten anfallen könnten:

Getränke in den Pausen und beim Mittag- bzw. Abendessen am Samstag. Wenn Sie am Sonntag noch ein Mittagessen mögen und eventuell Getränke dazu.

Referenten:

Das Ehepaar **Astrid Bechter-Boss** (39) und **Manfred Bechter** (40)

Sie haben 4 Söhne, Aaron verstarb 2003 an einer Meningokokkensepsis;

Astrid ist Pädagogin und im Moment im FGA-Lehrgang in Ausbildung (= Trainerin für prozessorientierter Gruppenarbeit).

Manfred ist gelernter Tischler und arbeitet als Abteilungsleiter in einer Harder Firma.

Anmeldung:

Astrid Bechter-Boss

Mail: astrid.bechter-boss@gmx.at

Tel.: 0043(0)680/2370346 (Telefonisch bin ich wegen der Kinder nicht so gut erreichbar, sprechen Sie bitte auf die Mobilbox und ich rufe Sie gerne zurück.

Danke, für Ihr Verständnis)

Die **Teilnehmerzahl** ist begrenzt auf 8-12 Personen.